



Presseinformation

Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e. V. mit Dr. Rainer Wild-Preis 2015 ausgezeichnet

Berlin/Heidelberg – Die Heidelberger Dr. Rainer Wild-Stiftung hat am 9. Juni 2015 die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin und ihren Vorstand Sabine Schulz-Greve mit dem Dr. Rainer Wild-Preis ausgezeichnet. Vertreter von Bund und Ländern würdigten die Vorreiterrolle der Berliner Vernetzungsstelle in Sachen gesunder Schulverpflegung.

Schulverpflegung hat eine besondere Bedeutung, denn die Ernährung von Kindern und Jugendlichen ist grundlegend für ihre gesundheitliche Entwicklung und ihre Geschmacksbildung. „Es ist wichtig für Kinder frühzeitig den richtigen Umgang mit Lebensmitteln zu lernen und sich für Ernährung zu begeistern“, betonte Bildungssenatorin Sandra Scheeres im Vorfeld der Preisverleihung. An Berliner Schulen gehören Essensausschüsse und Qualitätsstandards deshalb inzwischen fest zum Mittagessen dazu. „Die Berliner Vernetzungsstelle Schulverpflegung hat an dieser Entwicklung tatkräftig mitgewirkt“, so Scheeres.

Auch bundesweit hat die Berliner Vernetzungsstelle, die aus einer 2002 gegründeten Elterninitiative hervorging, viel bewegt. In ihrer Laudatio würdigte Prof. Dr. Barbara Methfessel, Kuratorin der Dr. Rainer Wild-Stiftung und langjährige Wegbegleiterin von Sabine Schulz-Greve, die Vorreiterrolle der Berliner Vernetzungsstelle. „Als erste ihrer Art hat sie wichtige Impulse für den Aufbau und die Arbeit der Vernetzungsstellen in den anderen Bundesländern gegeben. Dabei setzt sie sich nicht nur für eine Qualitätsverbesserung der Schulverpflegung ein, sondern auch für eine Schul-Esskultur und eine fächerübergreifende Ernährungsbildung.“

Wie wichtig die Arbeit der Vernetzungsstellen ist, unterstrich Dr. Maria Flachsbarth, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL): „Die Vernetzungsstellen Schulverpflegung sind zentrale Säulen unserer Qualitätsoffensive für ein gesundes Schulessen. Sie waren und bleiben der Dreh- und Angelpunkt unserer Aktivitäten.“ Umso erfreulicher ist es, dass das BMEL diese kompetenten Beratungsstellen für Schulträger, Schulen und Schulverpfleger auch weiterhin gemeinsam mit den Ländern unterstützen wird.

Für die Dr. Rainer Wild-Stiftung ist die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin ein Leuchtturmprojekt, das dort ansetzt, wo das Verständnis für gesunde Ernährung beginnt: in der Kindheit. Mit dem Preis will sie das langjährige Engagement des Berliner Vereins würdigen und hofft, dass immer mehr Kinder und Jugendliche in den Genuss einer guten Schulverpflegung kommen.



Der Dr. Rainer Wild-Preis ist mit 15.000 Euro dotiert und wird seit 1993 an herausragende Persönlichkeiten, Institutionen und Projekte verliehen, die sich um die Förderung einer gesunden Ernährung verdient gemacht haben.

Pressekontakt:

Dr. Rainer Wild-Stiftung

Nicole Schmitt

Mittelgewannweg 10

D-69123 Heidelberg

T: +49 (0) 6221-75 11-225

presse@gesunde-ernaehrung.org

www.gesunde-ernaehrung.org

Die Dr. Rainer Wild-Stiftung

Die Dr. Rainer Wild-Stiftung leistet einen Beitrag zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Ernährungsforschung, der Ernährungsbildung und einer lebendigen Esskultur mit dem Ziel, eine ausgewogene und gesunde Ernährung in der westlichen Gesellschaft zu fördern. Eigene Forschung und Wissenstransfer in Form von Veranstaltungen und Publikationen bilden den Kern ihrer Arbeit. Wissenschaftlichkeit, Souveränität und ein fachübergreifender Ansatz sind ihre Basis. Um eine möglichst große Wirkung zu erzielen, richtet sich die Stiftung an Fachleute, Wissenschaftler und Multiplikatoren. Die gemeinnützige und operativ tätige Stiftung wurde 1991 von dem Unternehmer und Wissenschaftler Prof. Dr. Rainer Wild in Heidelberg gegründet.